



Spiroguide II



Eine enge Zusammenarbeit mit Feuerwehrleuten und Experten auf dem Gebiet der Ergonomie waren bei der Entwicklung des Spiroguide II Tragesystems von entscheidender Bedeutung. Das ergonomische Design aller seiner Bauteile und die vielen intelligenten Funktionen machen das Tragesystem besonders vielseitig. Jedes Bauteil wurde sorgfältig ausgewählt, um zu gewährleisten, dass das Tragesystem robust genug ist, um in dem extremen Umfeld klar zu kommen, für das vorgesehen ist.

Das Tragegestell kann durch vier verschiedenen Größeneinstellungen leicht auf unterschiedliche Körpergrößen angepasst werden („S“, „M“, „L“, „XL“). Die gewählte Größe ist sowohl vorne als auch hinten klar sichtbar. Dank des praktischen Designs kann die Größenanpassung mit montierter Flasche durchgeführt werden, ohne das Gerät vom Löschfahrzeug zu nehmen.

Das Spiroguide II verfügt über ein ergonomisches und einfach abzulesendes Display mit leistungsstarker Hintergrundbeleuchtung und zwei großen Tasten. Es ist so konzipiert und gebaut, dass es unter allen Bedingungen funktioniert.

Das digitale Display kann so konfiguriert werden, dass einer oder mehrere dieser Bildschirme angezeigt werden:

1. Flaschendruck in bar
2. Flaschendrucksymbol
3. Verbleibende Zeit der vorhandenen Luft, basierend auf der aktuellen Atemfrequenz.
4. Absorbierte Temperatur

Ein automatischer Bewegungs- und Notfallalarm mit Bewegungsmelder ist im Incurve-E voll integriert. Er kann entweder mit einem Tally-Schlüssel oder automatisch aktiviert werden, sobald die Einheit unter Druck steht. Die manuelle Übersteuerungstaste befindet sich auf der Displayeinheit und ist leicht zu finden, es ist jedoch schwierig sie versehentlich zu drücken.

Das eindeutige Rückkehrsignal ist eine zusätzliche Warnstufe für mehr Sicherheit. Es kann so konfiguriert werden, dass es auf einem bestimmten Niveau die Warnung vor zu wenig Luft aktiviert oder dass es das Niveau, abhängig vom Anfangsdruck, automatisch einstellt.

Die Einheit zeichnet den Flaschendruck, Gerätestatus, Warnungen und Temperatur in einer Log-Datei mit Datum und Uhrzeit des jeweiligen Ereignisses auf.

Als zusätzliche Sicherheitsfunktion, führt das Spiroguide II einen automatischen Inbetriebnahmetest durch, bei dem der Flaschendruck und die elektronischen Funktionen getestet werden. Dieser Test erfordert keine Benutzerinteraktion, bis er abgeschlossen ist und die Ergebnisse durch den Benutzer bestätigt wurden.

Zurück auf der Wache, wird ein kompletter Inbetriebnahmetest durchgeführt, um die grundlegenden Atemschutzgerät-Funktionen zu prüfen, einschließlich Leckagen, Luftdurchfluss- und Bewegungsalarmfunktionen. Die benutzerfreundlichen, schrittweisen Anleitungen auf dem Display führen den Benutzer durch den Test.

Ein Wartungsmodus, der relevante Wartungsdaten anzeigt, kann über die Displayeinheit abgerufen werden.

- Der Hüftgurt und die Schulterriemen können für maximale Mobilität unabhängig voneinander bewegt werden.
- Ergonomisch geformter Schulterriemen und Hüftgurt.

- Langer Rettungsgriff - Man kann die Feuerwehrleute in einer Notlage leicht greifen und herausziehen.
- Offene Rückenplatte für gute Belüftung und geringes Gewicht.
- Einfach zu handhabender und verstellbarer Flaschengurt.
- Austauschbare Schlauchhalterungen.
- Flexibles Befestigungssystem für Zubehör.
- Kleine und leichte Warnpfeife.
- Aufgrund großer Buchstaben mit leistungsstarker Hintergrundbeleuchtung kann das Display leicht abgelesen werden.

Das Spiroguide II Atemschutzgerät (SCBA) kann mit verschiedenen Vollgesichtsmasken und Lungenautomatmodellen kombiniert werden, die unter „Brandbekämpfung/Masken“ präsentiert werden.

Die Atemschutzgerätevarianten werden ohne Vollmaske, Lungenautomat und Flasche geliefert.

Die erhältlichen Versionen haben einen Schnellanschluss mit integriertem Durchflussbegrenzer zwischen Regulator und Flasche.

Die Varianten sind ohne zusätzliche Anschlüsse („Grundkonfiguration“) oder mit zusätzlichen Anschlüssen für den Atemschlauch und/oder zusätzlichem Luftanschluss für die Luftschlauchversorgung erhältlich.

Alle Versionen beinhalten ein mechanisches Manometer. Die Versionen sind mit oder ohne eine mechanische Warnpfeife erhältlich.

Die optionale, kabellose Informationseinblendung (Head-Up-Display (HUD)), siehe nachfolgend „Zubehör“, liefert eine Anzeige des Flaschendruckes, ohne dass dabei die Hände benutzt werden müssen und ist mit der „Buddy Reading“ Funktion auch für Ihre Kameraden einfach zu erkennen.

Das Spiroguide II Atemschutzgerät kann in der Konfiguration mit Einzelflaschen oder Doppelflaschen verwendet werden. Siehe nachfolgend „Zubehör“ für Doppelflaschen-Montagesatz, Flaschen T-Stück und Abstandshalter.

Ein optionaler Halter, um den Lungenautomaten aufzubewahren, steht für einige Lungenautomatenmodelle zur Verfügung und ist nachfolgend unter „Zubehör“ aufgelistet.

Technische Spezifikation

Luftstrom : 1350 L/Min

Zulassung : PPE 2016/425

Zulassung (2) : EMC 89/336/EEC

Batterietyp : 3 x AAA

Anschluss : Flaschen – EN 144 / QC

Material : Hitzebeständige Polymerrückplatte

Material (2) : Gurtband aus Kevlar

Norm : EN137 Typ 2

Warnung : Elektronisch - 105 dBA

Gewicht : 4.3 kg (ohne Mask & LA)

Akzeptiere Cookies von dieser Seite

Diese Website verwendet Cookies, um Ihre Erfahrung auf der Website zu verbessern. Indem Sie auf „Akzeptiere“ klicken, stimmen Sie unserer [Datenschutz-Richtlinie](#) und [Cookie-Richtlinie](#) zu.

- Akzeptiere keine Cookies
- Akzeptieren nur funktionale Cookies
- Akzeptiere alle Cookies